Neverin INFO

Heimat- und Bürgerzeitung

Jahrgang 26 | 14. JULI | Nummer 07/2018

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Neverin und die Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin und Zirzow sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Sprechzeiten des Amtes Neverin:

Dienstag:
07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag
07:30 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:30 Uhr

Freitag
07:30 – 12:00 Uhr

Inhalt:

Wie erreiche ich wen in der Amtsverwaltung 2

Jubilare 3

Freiwillige Feuerwehren im Amtsbereich 4

Aktuelles aus den Gemeinden 5

Allgemeine Informationen 16

Für Plattsnackers 17

Öffentliche Bekanntmachungen 19

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Amtsverwaltung

Amt Neverin • Dorfstr. 36 • 17039 Neverin

Amtsvorsteher:	Herr Peter Böhm (CDU), Tel.: 0151 40778177, Fax: 039608 251-26 Mail: staven@t-online.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
1. Stellvertreter:	Herr Peter Enthaler (CDU)
2. Stellvertreter:	Herr Horst Ritschel (CDU)
Schiedsstelle:	Schiedsfrau Andrea Schubert, Chemnitzer Str. 21, 17039 Blankenhof Tel.: 0151 50552505, E-Mail: andreaschubert1960@gmail.com jeden 3. Dienstag im Monat von 17 - 18 Uhr im Amt Neverin
Einwohnerzahl des Amtsbereiches	8.748 (Stand 31.03.2018)

Wie erreiche ich wen?	Telefon	E-Mail-Adresse
Leitende Verwaltungsbeamtin **Frau Niewelt**	039608 25138	p.niewelt@amtneverin.de
Leiter Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen **Herr Müller**	039608 25125	m.mueller@amtneverin.de
Personal/Lohn und Gehalt/Gremien **Frau Otte**	039608 25123	y.otte@amtneverin.de
Leiter Amtskasse **Herr Alexander**	039608 25115	n.alexander@amtneverin.de
Finanzbuchhaltung **Frau Köpsel**	039608 25118	t.koepsel@ amtneverin.de
Zentrale Verwaltung/Amtsblatt/Schulverwaltung **Herr Hamann**	039608 2510	p.hamann@amtneverin.de
Vollstreckung **Frau Kosin**	039608 25132	i.kosin@amtneverin.de
Steuern und Abgaben/Kindertagesstätte/Tagespflege **Frau Voigt**	039608 25120	s.voigt@amtneverin.de
IT-Service und Anlagenbuchhaltung **Herr Wojciak**	039608 25111	d.wojciak@amtneverin.de
Liegenschaften, Pachten **Frau Rübekeil**	039608 25114	c.ruebekeil@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Bau und Ordnung **Herr Diekow**	039608 25122	a.diekow@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Wohngeld, Gewerbe) **Frau Müller**	039608 25117	j.mueller@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Wohngeld, Gewerbe) **Frau Beier**	039608 25127	a.beier@amtneverin.de
Feuerwehr, Fördermittel, Bauverwaltung **Frau Niestaedt**	039608 25129	ch.niestaedt@amtneverin.de
Bauleitplanung, Bauverwaltung **Frau Brinckmann**	039608 25137	s.brinckmann@amtneverin.de
Bauordnung, Gebäudemanagement, Bauverwaltung **Frau Klatt**	039608 25116	a.klatt@amtneverin.de
Straßenunterhaltung, Bauverwaltung **Herr Worbs**	039608 25119	g.worbs@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Anzeigen **Frau Rohde**	039608 25121	p.rohde@amtneverin.de
Umwelt, Versicherungen, Gemeindearbeiter **Frau Thiele**	039608 25124	i.thiele@amtneverin.de
Umwelt, Spielplätze, Parkerleichterung **Frau Hennig**	039608 25113	m.hennig@amtneverin.de
BMV-Wohnungsverwaltung	039608 26481 0395 4292560	info@bmv-nb.de

Der Amtsvorsteher, die Bürgermeister und Gemeindevertretungen gratulieren den Jubilaren im August 2018

am 30.08.		
Frau Köller, Edith	Brunn	zum 85. Geburtstag
am 30.08.		
Frau Garbe, Renate	Brunn Ganzkow	zum 70. Geburtstag
am 04.08.		
Herrn Köpke, Peter	Brunn Roggenhagen	zum 70. Geburtstag
am 02.08.		
Herrn Wüstenberg, Hans-Jürgen	Neddemin	zum 75. Geburtstag
am 18.08.		
Frau Geißler, Ingrid	Neddemin	zum 70. Geburtstag
am 07.08.		
Frau Stiebe, Gertrud	Neddemin Hohenmin	zum 90. Geburtstag
am 02.08.		
Frau Ventsch, Margret	Neuenkirchen Ihlenfeld	zum 70. Geburtstag
am 12.08.		
Herrn Wunder, Peter	Neuenkirchen Ihlenfeld	zum 70. Geburtstag
am 19.08.		
Herrn Hönig, Peter	Neuenkirchen Ihlenfeld	zum 70. Geburtstag
am 25.08.		
Frau Pankow, Elisabeth	Sponholz Rühlow	zum 75. Geburtstag
am 19.08.		
Frau Borsch, Annegret	Staven	zum 70. Geburtstag
am 30.08.		
Herrn Pippis, Fritz	Trollenhagen	zum 80. Geburtstag
am 29.08.		
Frau Militz, Ingrid	Blankenhof	zum 70. Geburtstag
am 18.08.		
Herrn Odebrecht, Jürgen	Blankenhof Chemnitz	zum 70. Geburtstag
am 21.08.		
Herrn Böhm, Rudolf	Blankenhof Chemnitz	zum 75. Geburtstag
am 26.08.		
Frau Wendlandt, Elsbeth	Blankenhof Chemnitz	zum 90. Geburtstag
am 05.08.		
Herrn Reglin, Horst	Woggersin	zum 90. Geburtstag
am 22.08.		
Herrn Richter, Claus	Woggersin	zum 70. Geburtstag
am 12.08.		
Frau Schwichtenberg, Karin	Wulkenzin	zum 80. Geburtstag
am 07.08.		
Herrn Matzdorf, Werner	Wulkenzin Neuendorf	zum 75. Geburtstag
am 25.08.		
Frau Adebahr, Cordula	Zirzow	zum 75. Geburtstag

zur goldenen Hochzeit

am 02.08.
dem Ehepaar
Heidrun und Wolfgang Baltz
aus 17039 Woggersin

am 06.08.
dem Ehepaar
Rita und Eckhard Winkler
aus 17039 Wulkenzin OT Neuendorf

am 17.08.
dem Ehepaar
Heidrun und Wolf Junge
aus 17039 Neverin

am 24.08.
dem Ehepaar
Inge Lore und Hans-Jürgen Wüstenberg
aus 17039 Neddemin

Freiwillige Feuerwehren im Amtsbereich

Amtswehrführer: Thomas Kunick, Woggersin
Tel.: 0151 22093348, Mail: th.kuno@web.de
Amtsjugendwartin Lena Sauermann

FF Beseritz- Erhöhung der Schlagkraft und Verbesserung der Sicherheit

Am 27.04.2018 wurde im Beisein vieler Gäste das neue Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W) offiziell an die Kameradinnen und Kameraden der FF Beseritz (Amt Neverin) übergeben.

Die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges war notwendig geworden, da das vorhandene Löschfahrzeug in die Jahre gekommen war. Es entsprach nicht mehr den Sicherheitsanforderungen und dem Stand der Technik. Reparaturkosten nahmen zu und die Einsatzbereitschaft war gefährdet, um schnell helfen zu können. Nach zweijähriger Planungszeit wurde aus Mitteln der Gemeinde, des Landkreises und des Landes M-V ein Fahrzeug in Dienst gestellt, welches den Anforderungen und örtlichen Begebenheiten gerecht wird. Mit dem neuen TSF-W hat sich die Schlagkraft der Wehr in den Einsätzen erhöht und für die 22 Kameradinnen und Kameraden der FF Beseritz hat sich der Sicherheitsfaktor verbessert. Sie sind sehr stolz auf ihr neues Fahrzeug und bedanken sich bei der Gemeinde, der Amtsverwaltung, dem Landkreis, dem Kreisfeuerwehrverband und dem Land M-V für die finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung mit anteiligen Förderbeträgen. Somit ist die Einsatzbereitschaft auch in der Zukunft sichergestellt. Während der Laufbahn einer Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmannes ist eine Fahrzeugbeschaffung ein besonderer Höhepunkt. Damit das Fahrzeug den Kameradinnen und Kameraden immer gute Dienste erweist und sie immer heil von den Einsätzen nach Hause kommen, wurde das Fahrzeug von Pastorin Ruth Pell-John feierlich gesegnet.

Mit den Feuerwehrmitgliedern aus Beseritz feierten viele Kameradinnen und Kameraden aus den umliegenden Wehren. Sie wünschten ihnen allzeit gute Fahrt. Ein besonderes Dankeschön geht an die Gemeinde Beseritz und an die Gruppe der Landfrauen für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Birgit Schmidt
Pressewartin

Aktuelles aus den Gemeinden

BLANKENHOF

mit den Ortsteilen Chemnitz, Gevezin

Tel.: 0395/5823595 (privat)
0395/5441309 (Gemeindebüro)
Einwohner gesamt:

Bürgermeister: Klaus Hinz
1. Stellvertreter: Raimund Röhrig (Bauernverband MST e.V.)
2. Stellvertreter: Donata von Klingraff (CDU)
Ehrenbürgerin: Rita Borgwart

Sprechzeiten: donnerstags 17.00–18.30 Uhr oder nach telefonischer Absprache, im Gemeindebüro Chemnitz, Schlossstr. 1

2. Internationales Sommerfest Chemnitz 2018

Am Wochenende vom 14.06.18 bis 17.06.2018 konnte bei strahlendem Sonnenschein auf der Sportanlage des SV 1950 Chemnitz e. V. bereits zum 2. Mal eine 55-köpfige Delegation aus der Gemeinde Tychowo, der Partnergemeinde des Amtes Neverin, begrüßt werden, an deren Spitze der Bürgermeister der Gemeinde Tychowo und der stellv. Bürgermeister der Gemeinde Herr Robert Falana und Herr Jacek Rudzinski standen.
Unter Schirmherrschaft des Amtsvorstehers Peter Böhm hatten der Angelverein Chemnitz, die Kindertagesstätte „Löwenzahn“ und der SV 1950 Chemnitz e. V. ein von der Regionalgemeinschaft Interreg Pomerania unterstütztes und mit Mitteln der Europäischen Union gefördertes Projekt vorbereitet, das neben sportlichen und kulturellen Aktivitäten oder Sachvorträgen – Menschen unterschiedlicher Herkunft, Alters und Bildung zusammenführen und gegenseitiges Verständnis vermitteln und bereits in 2017 entwickelte persönliche deutsch-polnische Kontakte vertiefen sollte.
Nach der feierlichen Eröffnungsveranstaltung stand der Freitagabend ganz im Zeichen von „Ballsportarten“. Ehe das traditionelle Volleyballturnier auf zwei Feldern mit 8 teilnehmenden Freizeitmannschaften auf dem Festplatz und zum ersten Mal ein Tischtennisturnier mit 12 Aktiven im Festzelt eröffnet wurde, bestritten die E- Junioren des SV 1950 Chemnitz e. V. das 2. Freundschaftsspiel gegen eine gleichaltrige Gemeindeauswahl von Fußballern aus Tychowo. Das Duell entschieden die Kicker aus Tychowo mit dem Endergebnis von 5:4 zu ihren Gunsten. Alter und neuer Volleyballsieger wurde zum 2. Mal das Team der Freiwilligen Feuerwehr Wulkenzin, gefolgt von den Volleyballteams Chemnitz und Neustrelitz. Ein packendes Finale um die Tischtenniskrone lieferten sich W. Banas (Tychowo) und A. Wolff (Chemnitz). Der Sportler aus Tychowo gewann nach 3 Sätzen knapp mit 2:1. Dritter des Turniers wurde P. Rakowski aus Tychowo.
Ein besonderer Dank gilt den Turnierorganisatoren C. Grabley (Volleyball) und R. Rößner (Tischtennis).

Am Rande der sportlichen Wettkämpfe gab es eine Vielzahl von freundschaftlichen Gesprächen, die von unseren zwei engagierten Dolmetschern Frau J. Rose und Frau D. Krause unermüdlich bis weit nach Mitternacht begleitet wurden.
Tag 2 eröffneten die Kleinsten mit dem Zwergensportfest. Unter mitreißender Anleitung der Frauensportgruppe des SV 1950 Chemnitz absolvierten die Kinder 5 Stationen, ehe nach der „Mutprobenriesenrutschenpartie“ die Siegerehrung vollzogen wurde und ein Frucht-, Keks- und Gummibärchenbuffet zur Stärkung zur Verfügung stand. Vielen Dank an A. Thielisch, L. Thielisch, N. Rößner, J. Rößner, S. Behrends, C. Hein, K. Dippert.
Für die Kinder bot der Festplatz mit einer Riesenrutsche, einer Hüpfburg und einer Kindereisenbahn, Kinderschminken ganztägige Attraktionen, die um Wettbewerb des Zielangelweitwurfs und der Torschussgeschwindigkeitsmessung erweitert wurden. Die Fußballmannschaften der Altersklassen F-, E- und D-Junioren ermittelten über den Tag ihre Turniersieger, die SV 1950 Chemnitz e. V. (F-Junioren), Gemeindeauswahl Tychowo (E-Junioren) und dem FV Wokuhl (D-Junioren) hießen.
Die besten Spieler, die besten Torwarte, die Torschützen- und die Neunmeterkönige der jeweiligen Altersklassen wurden geehrt.

Die Siegerehrungen wurden von J. Wulff (Inhaberin Oiltankstelle Weitin), Frau M. Falana (Ehefrau des Bürgermeisters Tychowo) und Herrn J. Rudzinski (stev. Bürgermeister Tychowo) vorgenommen.
Ein kulinarisches Highlight war neben dem Kuchenbuffet der Muttis der Kita Löwenzahn das Softeisangebot des Eiscafés „Eisbär“ Wulkenzin.
Dann folgten im Festzelt die kulturellen Höhepunkte des Tages mit den Auftritten der Kinder der Kindertagesstätte Löwenzahn und der Mädchentanzgruppe „Halas“ Tychowo. Mit vollem Einsatz bei tropischen Temperaturen zeigten alle Beteiligten, was in ihnen steckt.
Das Zelt honorierte die Leistungen mit tobendem Applaus. Der abschließende Integrationsabend begann mit dem mit viel Herzblut durch den Bürgermeister Robert Falana gehaltenen Vortrag zur Gemeinde Tychowo und der Organisation des Sports.
Die Teilnehmer dankten mit Beifall für die abwechslungsreiche Reise durch die Partnergemeinde. Bis in den Morgen wurde dann gesprochen, getanzt und gelacht. DJ Torsten Schmidt sorgte für den abwechslungsreichen stimmungsgeladenen Rahmen. Am Sonntag verabschiedeten der Amtsvorsteher Peter Böhm und Torsten Blauch (1. Vorsitzender SV 1950 Chemnitz e. V.) unsere Partnerdelegation aus Tychowo. Alle Beteiligten waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit soll in den nächsten Jahren auf diesem Niveau fortbestehen und konstruktiv ausgebaut werden.
Das ORG-Team dankt allen freiwilligen Helfern, Alexander, Oliver, Ricarda, Flipi, Tino, Günter, Dorothee, Justin, Denise, Nick, Emy, Adrienne, Kathrin, Christian, Leon, Christian, Alexander, Barbara, Günther, Christin, Anja, Christine, Chris, Daniel, Tobias, Alexander, Henning, Haiko, Roland, Uwe, Richard, Rico, Peer , Mattes , Leonie und allen Erzieherinnen und dem Hausmeister der Kita Löwenzahn für ihren Einsatz.

Folgenden Personen, Vereinen und Unternehmen gilt unser Dank für Sach- bzw. Geldspenden:
Schornsteinfegermeisterbetrieb M. Bahlmann
Bezirksschornsteinfegermeister S. Preiß
Oil-Tankstelle Weitin, Inhaberin J. Wulff
Chefs Culinar Nord, Neubrandenburg - Weitin
Hotel Am Markt Altentreptow, Inhaber T. Rode
GalaBau Jörg Studier Chemnitz
Angelfachgeschäft „Der Angler“, Inhaber Jörg Schweser
Landwirt Konrad von Klinggräff
Eiscafé Eisbär Wulkenzin, Familie Raddatz
Behindertenverband Neubrandenburg e. V.,
Herr und Frau Landt
Neubrandenburger Stadtwerke
Firma Nehlsen
Frau Andrea Schubert, Schiedsfrau Blankenhof
VFB Neubrandenburg
IK Warenhandel Frank Schönegge
Weitere Bildveröffentlichungen unter der Homepage www.sv1950chemnitz.de bzw. auch auf Facebook SV 1950 Chemnitz e. V.

Im Auftrag des ORG-TEAM

Torsten Blauch

NEDDEMIN

mit dem Ortsteil Hohenmin

Telefon: 0172 / 3 23 23 60
Mail: www.BeckmannTh@gmx.de
Einwohner gesamt: 340

Bürgermeister: Thomas Beckmann
1. Stellvertreter: Andreas Rossnagel
2. Stellvertreter: Friedrich-Carl Reincke

Sprechzeiten: nach telefonischer Terminabsprache

Nicht nur in Russland wird Sport getrieben!

Nein, auch in Neddemin. Am Sonnabend, den 23.06.2018 fand, wie jedes Jahr, das diesjährige Sportfest im Park statt. Wir waren sehr zuversichtlich, dass ab 10 Uhr viele Kinder zum Kindersportfest kommen.
Medaillen, Pokale und Überraschungstüten standen in großer Anzahl bereit. Die riesige Hüpfburg war aufgestellt. Alle Stationen (Wasserpistole, Ballwerfen, Fußballtorwand, Bogenschießen) zum Erreichen des Titels „Schützenprinz“ und „Schützenprinzessin“ waren installiert … es war sehr beschämend, dass insgesamt 4 Kinder an unserem bestens organisierten Kinderfest teilnahmen! So gab es für jedes Kind eine Urkunde, die ersten drei erhielten eine Medaille und es gab auch für jedes Kind eine Tüte mit vielen kleinen Überraschungen.
Das Bauernkegeln wurde zwischen Mannschaften aus Neddemin und Hohenmin entschieden. Namen wie die Klapper AG, die Waschbären, die Füchse, die Simsidos, die Galaktischen und die Klapper AG 2.0 spielten hier eine große Rolle.
Die Klapper AG konnte letztendlich dem Vorjahressieger, die Galaktischen, den Titel abjagen.
Den ganzen Tag über gab es für einen schmalen Taler Kaffee und Kuchen, alkoholfreie Getränke, aber auch ein Bier oder ein Sektchen, ausgeschenkt von Christine. Zum Mittag hatte Stephan sehr leckeren Gulasch mit Nudeln zubereitet.
Am Nachmittag nahmen die Erwachsenen am Titel um den Schützenkönig (Marko Kabbe) und die Schützenkönigin (Rita Howard) teil.
Zum Abend schauten dann alle gemeinsam das Fußballspiel Deutschland : Schweden.
Ein wahrer Krimi, den Deutschland dann in den letzten Sekunden mit einem 2:1 gewann. Danach wurde dann noch bis weit nach Mitternacht getanzt.
Insgesamt ein gelungenes Kinder- und Sportfest. Die Neddeminer Dorfgemeinschaft e. V. hätte sich aber wesentlich mehr Teilnehmer und Interessenten gewünscht.

Netzwerkkurier

NEVERIN

mit dem Ortsteil Glocksin
Telefon: 039608 / 26 19 4

Einwohner gesamt: 1.033

Bürgermeister: Helmut Hesse (CDU)
1. Stellvertreter: Rüdiger Wink (CDU)
2. Stellvertreter: Franz Nebe (CDU)

Sprechzeiten: dienstags 14.00 - 17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Neverin

Verschönerungskur für das KTO

Auf der Liste der Vorhaben der Gemeindevertretung steht die schrittweise Umgestaltung des KTO zu einem ansehnlichen Zentrum des dörflichen Lebens. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel stehen bereit. Der Neveriner Dorfclub hat sich das Ziel gestellt, aktiv an der Umgestaltung mitzuarbeiten. Ein entscheidender Schritt wurde jetzt getan: Das Verlegen von Laminat und der Einbau einer Küche im Obergeschoss. An mehreren Arbeitstagen wurden dazu die alten Möbel abgebaut, der textile Fußbodenbelag entfernt und die Wände hergerichtet. Unsere Gemeindearbeiter übernahmen die Malerarbeiten und alle Transportfahrten.

Örtliche Handwerker veränderten die elektrische Anlage und die erforderlichen Anschlüsse für die Küche. Den Einbau der Küche und den Anschluss der Geräte übernahm das Team aus Vereinsmitgliedern. Die gebrauchte Küche erhielt den erforderlichen Zuschnitt und wurde mit einer neuen Arbeitsplatte ergänzt. Der Raum erhielt als Endpunkt der Arbeiten einen neuen Tresen.

Hauptanteil an der Gestaltung des Raumes trug Peter Rühl, der mit seinen Fachkenntnissen als „Holzwurm“ sein wechselndes Arbeitsteam zielstrebig anleitete.
Zur Mittsommerzeit, am 22. Juni, erfolgte die Einweihung des neu gestalteten Raumes. In Wiederholung einer Veranstaltung des letzten Jahres lud der Verein seine Mitglieder zu einem Heringsessen ein. Verschiedene Delikatessen in Sachen Hering, Salate und Saucen standen auf dem Büfett zur Auswahl.
Ein gelungener Abend für verwöhnte Fischkenner! Eine Neuauflage im nächsten Jahr wäre möglich.

Text und Bild: Heiner Geppert

Gelungenes Sommerfest der Kindertagesstätten Neverin

Am 29.06.2018 fand unser diesjähriges Sommerfest mit einem Sonne-Wolken-Mix unter freiem Himmel erfolgreich statt.
Viele Kinder, Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde folgten der Einladung und verbrachten am Freitag gesellige gemeinsame Stunden auf unserem Festgelände.
Einrichtungsleiterin Frau Reppenhagen begrüßte die Gäste und freute sich, dass die Einladung und das Festprogramm so gut angenommen wurden.
Alle Besucher kamen auf ihre Kosten und nutzten viele verschiedene Attraktionen wie u. a. Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderschminken, Keramikmalerei, Seifenblasenspaß, Schaumparty der FFW Neverin und Rundfahrten mit der FFW Staven.
Für das leibliche Wohl sorgten die Erzieherinnen an der Kaffeetafel und Popcornmaschine sowie die Food Feuerwehr.
Bis in die Abendstunden herrschte ein fröhliches und gut gelauntes Miteinander!
Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Ihr Kita- und Hortteam Neverin

Hunger & Durstwiege
Florian

Beteiligung der Kita „Spielwiese“ an dem Papiertütenmalwettbewerb

Im Mai 2018 brachte Frau Kreft vom Nahkauf Neverin die Vorlagen für den großen Malwettbewerb im Rahmen der Spendenaktion „Ein Herz für Kinder“ in unsere Kita und übergab diese Frau Kriegler. Die Kreativprojekte in den Einrichtungen dienen dazu, das schönste Motiv für die Papiereinkaufstüten zu finden. Durch umweltfreundliche Papiertüten wird nicht nur etwas für die Umwelt getan, sondern Nahkauf spendet für jede verkaufte Tüte einen Teil an die Stiftung „Ein Herz für Kinder“. Unsere vier- bis siebenjährigen Kinder konnten während der Vormittagsangebote selbst kreativ sein und ihr eigenes Bild für die Papiertüte gestalten. Die Bilder wurden zeitnah mit den Kindern in den Neveriner Nahkauf gebracht und dort ausgestellt. Die Kunden durften für das Gewinnerbild abstimmen. Am 13.06.2018 erfolgte die Vorauswahl im Nahkauf Neverin. Vorschulkind Hermine belegte den ersten Platz, gefolgt von Lara aus unserem Hort und Platz drei ging an Charly. Alle Gewinner konnten sich über Preise freuen, welche durch Frau Kreft übergeben wurden. Nun drücken wir die Daumen, dass einer unserer Platzierten Erfolg in der Nahkaufzentrale hat und eventuell dieses Motiv auf den Papiertüten abgebildet wird!

Die Linus Wittich Medien KG entschuldigt sich bei der Einrichtungsleiterin für den eingeschlichenen Fehlerteufel in der letzten Ausgabe!

TROLLENHAGEN

mit den Ortsteilen Buchhof, Podewall, Hellfeld

Mobil: 0175 / 2 95 45 70
Mail: peter.enthaler@t-online.de
Einwohner gesamt: 880

Bürgermeister: Peter Enthaler (CDU)
1. Stellvertreter: Bodo Saß (CDU)
2. Stellvertreter: Walter Schöne (parteilos)

Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat, 17.00–18.00 Uhr im Gemeindebüro Trollenhagen, Otto-Lilienthal-Str. 7
Änderungen werden per Aushang bekanntgemacht.

Künst, Kultur & Leben e.V.

Lebhaft, bunt und nicht ganz leise wird es am Samstag, d.28.07. und Sonntag, d.29.07. im und am Haus Buchhof werden. Traditionsgemäß am letzten Wochenende im Juli laden die Gemeinde Trollenhagen und der Verein Kunst, Kultur u. Leben e.V. zum Treffpunkt der Kulturen. Die Liste der beteiligten Künstler und Künstlerinnen wird ab **Samstag 14:00 Uhr** angeführt von Amri Habimana aus Neubrandenburg. Bekannt durch handgemachte Rhythmen auf seinen afrikanischen Trommeln versteht er es perfekt, positives „Feeling“ zu verbreiten. Auch beim Kochen gibt Amri wieder einmal den Ton an, deshalb gibt es **ab 17:00 Uhr** ein **großes ruandisches Büffet**. In den ruandischen Speisen findet sich hinsichtlich der Zutaten und der Zubereitung die typische afrikanische Küche wieder. Für dieses Büffet, das ein wesentlicher Bestandteil der Veranstaltung ist, hat Amri den Großteil der Zutaten direkt bei entsprechenden Händlern eingekauft. Man kann sich also auf originale Gaumenfreuden einstellen.
Musikalische Unterstützung für das Wochenende bekommt Amri am Samstag ab **19:00** Uhr durch seinen Freund Almond (Ali) Brand aus dem Hannoverschen Wendland:

Ein feiner Abend mit guter Laune Garantie

Almond Brand (ehemals Ali Baba) aus Dannenberg wünscht Frieden und Liebe. Ein stilvoller Mix aus Reggaeton Rhythmen bis hin zu Balladen.
Der beliebte Singersongwriter performt mit e-Gitarre, Cajon und Xaphon; dann weiter als DJ.

Die Veranstaltung geht weiter am **Sonntag ab 14 Uhr.** Für den Workshop „Trommeln“ ist eine gute Kondition sehr nützlich (14.00 Uhr bis 15.00 Uhr). Zur Stärkung werden auch an diesem Tag ab 14.00 Uhr afrikanische Spezialitäten angeboten. Ungezwungen und fröhlich soll es dann **bis ca. 20.00 Uhr** weiter gehen und so lautet das Motto des Tages: „Multi- Kulti der Nationen“, ein Treffpunkt um sich kennenzulernen und gemeinsame spontane Aktionen der Künstler, ihrer Freunde und der Gäste aus Nah und Fern zu erleben. Erwartet wird z.B.:

Pete Fingal- Boyer aus Berlin

Bekannt als Superspock

spielt er vor allem Gitarre und Klavier, präsentiert deutschsprachige Pop / Rock / Blues - Musik in der Songwriting- Tradition der Beatles oder auch Queen, unterstützt wird er von der Silke aus Berlin bei eigenen Liedern!

Afrikanische Kunst: Bilder von Ermias Weldemichael aus Eritrea geben dem Haus Buchhof an diesem Wochenende das entsprechende Ambiente.
An beiden Tagen rundet ein kleiner künstlerischer Marktplatz der Kulturen das bunte Treiben ab. Die Integrationsbeauftragte des Landes MV Frau Dagmar Kaselitz wird für Gespräche und Informationen anwesend sein. Ob sich auch das Wetter von seiner „afrikanischen“ Seite zeigt, können die Veranstalter nicht garantieren, hoffen wir das Beste!
An beiden Tagen gilt: Der Eintritt ist frei, für die Künstler „geht der Hut rum“!
Weitere Infos auch gerne unter Tel. Nr.: 0395 57081396 oder 01608238889.

Künst, Kultur & Leben e.V.

Klönschnack

auf Tour in der Gemeinde

am Mittwoch, d. 25.07.18 ab 15.00 Uhr

ist der Klönschnack zu Gast im

„Haus Buchhof“

in 17039 Trollenhagen OT Buchhof

Zur Kaffeezeit erwartet die Klönschnack-Gäste dieses Mal ein interessanter Nachmittag mit Amri Habimana aus Ruanda. Thema ist sein Heimatland, das er u.a. anschaulich in einem kleinen Videofilm vorstellt. Dazu wird das afrikanische Gebäck „Mandasi“ gereicht. Für ganz Mutige ist neben Kaffee und Tee auch ein „Lumumba“ im Angebot. Der Nachmittag ist gleichzeitig auch als Einstimmung auf den „Treff der Kulturen“ am 28.07.und 29.07. im und rund um das Haus Buchhof gedacht. Erste Gestaltungsideen können gerne im Anschluss an den Klönschnack gemeinsam verwirklicht werden. Wer sich an dem kleinen Kunstmarkt am Wochenende beteiligen möchte, findet ebenfalls an diesem Nachmittag erste Ansprechpartner.

Natürlich ist bei Bedarf wieder für den „Fahrdienst“ gesorgt, bitte wie gewohnt unter Tel. Nr.: 01608238889 anmelden oder am 25.07.2018 um 14.45 Uhr am Gemeindehaus Trollenhagen sein.

(ein kleiner Kostenbeitrag für Kaffee u. Kuchen ist zu entrichten)

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Amtsverwaltung und der Gemeinden im Amtsbereich. Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint zehnmal im Jahr. Das amtliche Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Neverin, Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher, Verantwortlich für eingesandte Beiträge: Die Verfasser
Redaktion: Paul Hamann, Tel.: 039608/2510, Mail: amtsblatt@amtneverin.de, Eingesandte Beiträge werden nur mit Unterschrift bearbeitet.

Es wird kein Honorar gezahlt. Abonnement über den Verlag möglich.
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Auflage: 4.200 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Die Heimat- und Bürgerzeitung „Neverin Info“ kann gegen Gebühr über den Verlag + Druck LINUS WITTICH KG bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WOGGERSIN

Bürgermeister: Martin Ernst (FDP)
1. Stellvertreter: Torsten Schmidt (FDP)
2. Stellvertreter: Silke Drews (FDP)

☎ 0172 / 4 49 51 18
Mail: ernst@nb-bau.de
Einwohner gesamt: 495

Sprechzeiten: jeder 2. Mittwoch im Monat, 19.00–20.00 Uhr
im Feuerwehrgebäude Woggersin, Dorfstr. 25a

Bowling des SV Woggersin geht ins dritte Jahr

Die Bowlingveranstaltungen des SV Woggersin erfreuen sich auch im dritten Jahr großer Beliebtheit.
Am 4. Mai bemühten sich 19 Teilnehmer - 8 Frauen und 11 Männer - um eine gute Ausgangsposition für das Finale im September. Besonders bei den Männern wurde die Latte bereits sehr hoch gelegt.
Die „ewige“ Bestleistung des Wettbewerbs aus dem Vorjahr, gehalten von Michael Ritter mit 290 Punkten, wurde von Manfred Peters geknackt. Er erreichte für alle überraschend 294 Punkte. Jeder der folgenden vier Teilnehmer wäre mit der erbrachten Leistung im Vorjahr immerhin Gesamtzweiter geworden. Die spannende Frage wird sein, ob die vorgelegten Ergebnisse im September noch getoppt werden können.
Bei den Frauen dagegen bleiben für den September alle Möglichkeiten offen, das Klassement noch auf den Kopf zu stellen. Lediglich Gudrun Borths überbot die für die Frauen magische 200er Marke, die im vergangenen Jahr für das Erreichen des Podiums notwendig war.
Auf jeden Fall werden alle am 28. September nochmal angreifen, um die begehrten Sachpreise zu ergattern, mindestens aber, um wie immer großen Spaß an einem gemeinsamen Abend zu haben.

Hier die Ausgangssituation auf den ersten drei Plätzen:

Frauen

1.	Gudrun Borths	205 Punkte
2.	Rita Werth	182 Punkte
3.	Heike Schmidt	163 Punkte

Männer

1.	Manfred Peters	294 Punkte
2.	Wolfgang Werth	276 Punkte
3.	Bruno Dornhagen	272 Punkte

Wolfgang Werth

Fotos: Wolfgang Werth/Lothar Prehn

WULKENZIN

mit den Ortsteilen Neuendorf, Neu Rhäse

☎ 0172/9121608
Mail: blank-wulkenzin@t-online.de
Einwohner gesamt: 1.470

Bürgermeister: Sven Blank (Einzelbewerber)
1. Stellvertreter: Günter Wolter (Die Linke)
2. Stellvertreter: Rudolf Sieber (CDU)
Ehrenbürger: Heinz Tigges OT Neu Rhäse
Sprechzeiten: montags 17.00–18.00 Uhr im Gemeindezentrum Wulkenzin, Schulstr. 1

Sommerfest in Wulkenzin

Bei bestem Wetter genossen wir am Freitag unser Sommerfest in der AWO-Kita in Wulkenzin. Herbert, der auch eingeladen war, hatte Geburtstag, dies konnte er nicht vor uns verheimlichen. So kam es, dass 100 Menschen ihm ein Geburtstagständchen sangen. Das war ein schöner Moment nicht nur für das Geburtstagskind.
Durch verschiedene Beiträge von unseren Eltern und Großeltern entstand ein buntes Kuchen- und Obstbüfett. Dieses ließen wir uns gut schmecken. Unsere Musikkinder und Marshall von der Musikschule Heinze boten uns ein klangvolles und lustiges Musikprogramm. Mit ihren Stücken aus dem vergangenen Jahr brachten sie unsere Gäste zum Schmunzeln. Die Tanzmäuse von Karoline Staedtefeld gaben uns gefühlvolle Einblicke von ihrem „Tanztheater“.
Zu guter Letzt verabschiedeten wir unseren ABC-Club. Frau Kirschen hatte für jedes Kind ein schönes persönliches Resümee vorbereitet und dargeboten. Bei dieser festlichen Gelegenheit eröffneten wir den neuen ABC Club und alle Kinder bekamen eine kleine Schultüte mit nach Haus.
Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns immer kräftig unterstützen. Ein besonderer Dank ging an unsere Gemeindearbeiter Marco und Herbert, denn die zwei haben immer ein offenes Ohr und helfende Hände für uns.
Herzliche Grüße,

Ihre Einrichtungsleitung Susann Bandlow

Radtour des FSV Wulkenzin im Mai 2018

Das Vereinsleben des FSV Wulkenzin spielt sich nicht nur auf Gymnastikmatten und dem Volleyballfeld der Turnhalle ab. Jedes Jahr aufs Neue überlegt sich der Vorstand des Vereins, wie wir alle auch nach dem schweißtreibenden Training zusammen eine angenehme Zeit verbringen können. Dazu gehören Bowlingabende, sommerliche Grillfeste, die Teilnahme am Dorf- und Sportfest oder eine Drachenboottour.
In diesem Jahr führten wir am 5.05. 2018 für die Freunde des Drahtesels eine Radtour durch und parallel dazu eine Wanderung. Ausgangspunkt war das Gemeindezentrum Wulkenzin. Von hier aus ging es über die frühere Brandmühle. 1309 wurde sie das erste Mal schriftlich erwähnt. Bis in die 50er-Jahre des 20. Jahrhunderts existierte sie noch. Dann stellte sie ihren Betrieb ein und verfiel zusehends. Von dort aus ging es weiter nach Chemnitz, wo wir ein Stück auf dem vor 2 Jahren fertiggestellten Radweg fuhren. Von dort nach Zirzow, vorbei am Malliner Bachtal nach Woggersin. Pausen zum Verschnaufen, Fotografieren und Erzählen kamen nicht zu kurz.
Unser sehnsüchtig erwartetes Picknick fand dann im Tollensetal statt. Die Männer grillten und die Frauen hatten in null komma nix einen bunten, vielfältigen und mit Liebe vorbereiteten Tisch gedeckt. Es war einfach toll.
Ein Eis in Neubrandenburg zum Nachtisch ließ uns den letzten Anstieg in Richtung Heimat mit Leichtigkeit bewältigen. Wir möchten uns beim Vorstand und allen Beteiligten ganz herzlich bedanken und freuen uns schon auf unser nächstes gemeinsames Event.

Die Sportler des FSV Wulkenzin

Allgemeine Informationen

Stellenausschreibung

Fachkraft für Abwassertechnik

Der **Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland** sucht eine Fachkraft für Abwassertechnik und möchte diese Stelle ab **01.12.2018** besetzen.

Ihre Aufgaben:
- Betrieb und Überwachung sowie Wartung/Instandhaltung der Kläranlagen, Abwasserpumpwerke und -leitungen im Verbandsgebiet, Ausführung der lfd. Kontrollen und Inspektionen an allen Maschinen und Anlagen im täglichen Anlagenbetrieb, einschließlich Dokumentation
- Prozesse der Abwasserbehandlung und -beseitigung steuern, regeln und überwachen sowie Mess-, Steuer- und Regelungseinrichtungen bedienen
- Fehlfunktionen der Aggregate, Maschinen und Geräte sowie Betriebs-störungen erkennen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung einleiten
- Verstopfungsbeseitigungen/Entleerung und Reinigung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben, einschließlich Schlammabfuhr/-entsorgung
- Pflege- und Reinigungsarbeiten auf den Betriebsgrundstücken, in den Gebäuden und an den Anlagen, einschließlich Mäharbeiten und Winterdienst
- Rufbereitschaft für alle Abwasseranlagen sowie eigenständige Behebung von Störungen, Unterstützung von Bereitschaftsarbeiten im Wasserbereich

Fachliche Anforderungen:
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder gleichwertige Ausbildung
- Sicherer Umgang mit Mess-, Steuer- und Regelungseinrichtungen
- Führerschein Klasse B Voraussetzung / Klasse C wünschenswert

Des Weiteren:
- Prozessorientierte und logische Denkweise, eine schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität sowie soziale Kompetenz/ Teamfähigkeit sollten Sie auszeichnen
- Selbstständigkeit, Organisationsfähigkeit und eine sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise**,** Lern- und Kooperationsbereitschaft sowie Bürgerfreundlichkeit werden als Voraussetzungen betrachtet.
- Der WAZ Friedland bietet Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle (40 h/Woche), die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst.

Die Bewerbungsunterlagen können **ausschließlich schriftlich bis zum 15.08.2018** an den **Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland Hagedornstraße 4, 17098 Friedland** gerichtet werden.

Hinweis:
Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

B 197 - Fahrbahnerneuerung Warlin bis Sadelkow

Ab 02.07.2018 beginnen die bauvorbereitenden Maßnahmen im Zuge der Fahrbahnerneuerung der Bundesstraße B 197 von Warlin bis Sadelkow unter halbseitiger Sperrung der B 197.
Aufgrund der Verkehrsbedeutung und der Verkehrsbelastung der Bundesstraße B 197 werden bereits bei den vorbereitenden Maßnahmen größere Verkehrsbehinderungen erwartet.
Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, sich auf diese Verkehrsbehinderungen einzustellen und falls möglich die Baustelle großräumig zu umfahren.
Die Fräs-, Asphalt- und Bankettarbeiten erfolgen in 5 Bauabschnitten unter Vollsperrung der Gesamtstrecke für die Dauer von voraussichtlich ca. 3 Wochen ab 16.07.2018.
Die Fahrbahn wird durch den Einbau von Asphaltbinderschicht und Asphaltdeckschicht auf der Bestandsbreite erneuert.

Folgende Sperrabschnitte sind vorgesehen:
1. Bauabschnitt: Ortslage Warlin bis Einmündung Munzinger Realisierung am Samstag und Sonntag (21./22.07.)
2. Bauabschnitt: Einmündung Munzinger bis Brücke A20
3. Bauabschnitt: Brücke A 20 bis Einmündung Glienke (Glienke aus Richtung Neubrandenburg oder Friedland je nach Bauabschnitt immer erreichbar)
4. Bauabschnitt: Einmündung Glienke bis Ortseingang Sadelkow (Glienke aus Richtung Neubrandenburg oder Friedland je nach Bauabschnitt immer erreichbar)
5. Bauabschnitt: Ortslage Sadelkow Realisierung am Samstag und Sonntag (28./29.07.)
Des Weiteren werden, im Zuge der Vollsperrung der B 197, auch alle Autobahnrampen der A 20 erneuert.
Ab 06.08. werden noch Restleistungen unter halbseitiger Sperrung der Bundesstraße ausgeführt.
Die Fahrbahnmarkierung wird spätestens 20.08.2018 ausgeführt.
Die Umleitung wird ausgeschildert und verläuft für die B 197 von Friedland - Woldegk - Sponholz - nach Neubrandenburg.
Der Verkehr der A 20 wird während der Sperrung der Autobahnrampen (Glienke und Neubrandenburg Ost) über die Anschlussstelle Neubrandenburg Nord geleitet.
Aufgrund der Tatsache, dass die Bauarbeiten diversen Abhängigkeiten unterliegen, kann es im Bauablauf zu Verschiebungen kommen.
Die unmittelbar betroffenen Anlieger der betroffenen Gemeinden werden zu den Sperrzeiten informiert.
Der Linienverkehr muss die Umleitung nutzen.
Die durchgehende Durchfahrt der B 197 ist nicht möglich, da die Technik die gesamte Fahrbahnbreite in Anspruch nimmt.
Die Baukosten betragen ca. 1,93 Mio. EUR und werden vom Bund getragen.
Die Arbeiten werden durch die Arbeitsgemeinschaft EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH und STRABAG AG aus Neubrandenburg ausgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Tom Arenhövel
Sachgebietsleiter Instandsetzung

Straßenbauamt Neustrelitz
Dienstsitz An der Fasanerie
Postfach 1246, 17222 Neustrelitz
Hertelstraße 8, 17235 Neustrelitz
Tel.: 03981 460-300 **Fax:** 03981 460-190
Mobil: 0151 12122224
E-Mail: Tom.Arenhoevel@sbv.mv-regierung.de
Website: strassenbauverwaltung.mvnet.de

Paco muss raus

Eine Familie adoptierte den Rüden Paco aus dem Ausland. Schnell zeigte sich, dass der anspruchsvolle Paco für die Familie schwierig zu halten war. Trotz aller Bemühungen brauchte der hellbraune Mischling gezieltes Wissen, statt nebenher zu laufen.
Damit kam der hübsche Paco in unser Tierheim. Hier zeigt er sich, sowie er Vertrauen zu seiner Bezugsperson aufbaut, als ein sehr gut erzogener Hund und ist die meiste Zeit ein richtiger Kasper. Sitz, Bleib, Platz, Fuß und Pfote sind für ihn ein Spiel, das er hoch konzentriert verfolgt. Er will eindeutig mehr davon, er will gefallen.
Bei Fremden oder in unbekannten Situationen ist er unsicher. An der Seite einer starken Führungsperson tut er alles, verlässt er sich auf diese, freut sich und reagiert somit entspannt. Ein Leichtes, wenn man weiß wie! Ein guter Hundeführer baut Pacos Vertrauen zu sich auf, so dass sein ausgeprägter Beschützerinstinkt unter Kontrolle gerät und Paco spürt, seine Bezugsperson regelt auch ohne ihn alles.
Für Paco brauchen wir konsequente liebevolle Menschen mit Kenntnis des richtigen Umganges mit Hunden. Kleine Kinder sind daher ungeeignet.
Unser sensibler kluger „Spacko“ ist im Tierheim total unterfordert und braucht dringend endlich ein Zuhause auf Lebenszeit. Die begann ja erst am 4. März 2015.
Seine Schulterhöhe ist 60 cm, er ist kastriert und stubenrein. Die Couch in seinem „Zimmer“ ist noch heil.
Der Umgang mit anderen Hunden scheint verträglich, auch vorbeilaufende Katzen interessieren ihn im Tierheim nicht. Ein Jagdtrieb war bisher nicht erkennbar. Paco interessiert sich nur für seine Bezugsperson, auf die er Tag und Nacht wartet. Dann springt er auch sofort freudig in das Auto. Denn auch das klappt mit unserem Streber super. Es fehlt ihm nur noch zum Glück, dass es „sein Autofahrer“ bleibt und die Fahrt nicht mehr ins Tierheim zurück geht.
Fragen beantworten gern die Mitarbeiter/innen des Tierheimes in Sadelkow unter der Telefonnummer 039606 20597.
Öffnungszeiten: täglich 11:00 - 16:00 Uhr Dienstag 11:00 - 13:30 Uhr
www.gnadenhof.de
Spendenkonto: Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
IBAN:DE90 150 502 00 30 60 511 275; BIC: NOLADE21NBS

Für Plattsnackers

Snack mal`n bäten platt

Oewer wat unnerhollen sick de Lüüd in Düütschland im Momang an`n allermeisten?
De düütsche Fotballmannschaft is rut bi de WM.
Man hett so den`n Indruck as wenn uk väle Minschen, de süss mit Fotball nicks an`n Hot hemm, ganz schön in Uprägung sünd. Väle seggen, wen`n soväl Geld verdeent, denn moet man sienen Job uk good maken. Ick bün würklich uk een Fotballfan un kiek mi väle Späle an, mit eene Utnahm, wenn Bayern München spält, denn schalt ick aff. De schwem-

men in`t Geld, köpen sick de besten Spälers un de gahn uk noch dorhen, obwoll väle meistendeels nur up de Ersatzbank sitten. Wi heet dat treffend: **Geld regiert de Welt.**
Un nülichst läste ick in de Bildzeitung eenen ganz intressanten Artikel oewer Bayern. Stell Se sick mal vör, in den`n Vörstand von den`n Eliteverein sitten fief Herren, de all wat mit`t Gericht to dohn harn un Straf bekamen hemm. Ick segg blot Hoeneß, Millionen an de Stür vörbi un Rummenigge mit de Klocken an`n Zoll vörbi.
Dat is doch eegentlich för ihrliche Minschen een bäten unverständlich odder? Oewer wat sall`t.
Dormit, dat de Fotballspäler soväl Geld verdeenen, heff ick uk so mien Problem.
Ick will ja gor nicks dorgägen seggen, datt de Jungs goodet Geld verdeenen sallen, oewer moeten dat een poor Millionen in`t Johr sin? Da is doch keen Vergliek to de Minschen, de mit ehr Hännarbeit ehr Geld verdeenen moeten.
Denn kümmt noch dorto, dat se denn noch väl mit de Werbung verdeenen.
Wat mi fählt hett bi de Späle von de düütsche Mannschaft, de Jungs hemm nich een bäten mit Leidenschaft Fotball spält und dat, wat se för 4 Johrn bi de Weltmeisterschaft utteckend hett: **„Eener för alle, alle för eenen“,** dorvon hett man bi disse Mannschaft nich väl markt.
Ihrlich geseggt, een poor junge Spälers dohn mi leed, de hemm dat nich verdeent hat, so früh uttoscheden. Oewer de ölleren Herrn sall sick mal n`bäten in Selbstkritik öben.
Hier son`n bäten to`n Schmunzel oewer Fotball. Dat fünn ick twors nur allet in een hochdüütsch Book un ick hoff, dat mi de Oewersetzung in`plattdüütsche glückt is:
„Hüt wier ick sihr good in Form,“ seggt de Fotballer to sien Fru.“Ick heff twee Dure schoten!“ „Is ja dull, mien Held“, seggt sien Fru, „un woans is dat Späl utgahn?“ „Twee to Null för de anner Mannschaft.“
Seggt een Fotballspäler to sien Fru: „Dat kann ick eenfach nich verstahn, in een Späl scheit ick glieks dree Dure un in`t anner bün ick kum ees an`n Ball.“
Dor meent siene Fru: „Denn lat doch eenfach ümmer een Späl ut.“

Seggt een Abwehrspäler to een annern: „Ick weet gor nich, wat de Lüüd to meckern hemm, wi doon doch gor nicks.“

Uk bi dit Späl sitt een Fotballspäler wedder up de Ersatzbank un argert sich bannich.
Nah dat Späl seggt he gnatzig to den`n Trainer: „Worüm wessel Se mi nich in Trainer?“ „Dat hett twee Grünn“, seggt de Trainer. „Un wecker sünd dat?“ fröggt de Späler. „Dien linket un dien rechtet Been!“

Nahdem de Fotballmannschaft 0:7 verlurn hett, seggt de Trainer to sien Stürmer: „Mann, Mann, wennihr krich ick mal wedder wat Orntlichet von di to sehn?“
„Hüt abend in`n Werbefernsehen, dor stell ick den`n niegen Fruchtjoghurt vör!“

In de Halbzeit von dat Fotballspäl fröggt de Trainer, dull in Brass, sienen Stürmer: „Wie künnst du den`n Ball in`t eegene Dur scheeten?“ „Na, ja, Trainer,“ seggt de Späler: „De Dure sehn uk beid bannich gliek ut!“

Gespannt bün ick schon dorup, wat nu passiert un wecker sein Hot nimmt. Oewer een Deel blifft ümmer, **de Fotball is rund wie de Welt** un ward ümmer väle Fans hemm. Un de Sünn an`n Nationalmannschaftshimmel geht uk wedder up.
Maken Se dat good bet to`n nächsten Mand.

Marie-Luise Beier

Öffentliche Bekanntmachungen

der Ministerien, der Gerichte, des Landratsamtes, des Amtes Neverin und der Gemeinden, des Bauamtes sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Blatt 1	Jahresabschluss der Gemeinde Sponholz für das Haushaltsjahr 2014
Blatt 1	Jahresabschluss der Gemeinde Woggersin für das Haushaltsjahr 2014
Blatt 1	Jahresabschluss der Gemeinde Woggersin für das Haushaltsjahr 2015

Gemeinde Sponholz

Bekanntmachung

Jahresabschluss der Gemeinde Sponholz für das Haushaltsjahr 2014

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz hat auf ihrer Sitzung am 25.04.2018 den Jahresabschluss 2014 anerkannt.
(Beschluss - Nr.: VO-36-ZDFi-2018-224)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz hat auf ihrer Sitzung am 25.04.2018 die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2014 erteilt.
(Beschluss - Nr.: VO-36-ZDFi-2018-225)

Entsprechend § 60 Absatz 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommerns (KV M-V) in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und die Erläuterungen während der Dienststunden im Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen des Amtes Neverin zur Einsichtnahme ausliegen.

Neverin, 2018-06-07

Köpsel
Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung

Gemeinde Woggersin

Bekanntmachung

Jahresabschluss der Gemeinde Woggersin für das Haushaltsjahr 2014

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung am 06.06.2018 den Jahresabschluss 2014 anerkannt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-170)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung am 06.06.2018 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 erteilt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-171)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung vom 06.06.2018 die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen in Höhe von 7.559,87 € zum anteiligen Ausgleich des auf den 31.12.2014 in der Bilanz ausgewiesenen Jahresfehlbetrages zugestimmt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-169)

Entsprechend § 60 Absatz 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommerns (KV M-V) in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und die Erläuterungen während der Dienststunden im Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen des Amtes Neverin zur Einsichtnahme ausliegen.

Neverin, 2018-06-26

Köpsel
Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung

Bekanntmachung

Jahresabschluss der Gemeinde Woggersin für das Haushaltsjahr 2015

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung am 06.06.2018 den Jahresabschluss 2015 anerkannt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-173)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung am 06.06.2018 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2015 erteilt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-174)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Woggersin hat auf ihrer Sitzung vom 06.06.2018 die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen in Höhe von 5.290,29 € zum anteiligen Ausgleich des auf den 31.12.2015 in der Bilanz ausgewiesenen Jahresfehlbetrages zugestimmt.
(Beschluss - Nr.: VO-41-ZDFi-2018-172)

Entsprechend § 60 Absatz 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommerns (KV M-V) in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2015.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und die Erläuterungen während der Dienststunden im Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen des Amtes Neverin zur Einsichtnahme ausliegen.

Neverin, 2018-06-26

Köpsel
Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung